

Aufgaben des Datenschutzbeauftragten

Haaz

2022

ISBN 978-3-406-78718-8

C.H.BECK

Aufgaben des Datenschutzbeauftragten

Leitfaden

Bearbeitet von

Dr. Heiko Haaz

Unternehmensberater und mehrfach bestellter
Datenschutzbeauftragter, Wuppertal

Unter Mitarbeit von

Arlette Schilde-Stenzel

Rechtsanwältin, Wuppertal

Benedict Voßbein,

M.Sc. Wirtschaftsinformatik, Wuppertal

und

Dr. Jörn Voßbein

Unternehmensberater und mehrfach bestellter Datenschutzbeauftragter;
Handelsrichter am Landgericht Wuppertal

2022



Zitiervorschlag:
Haaz Datenschutzbeauftragter


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 9783406787188

© 2022 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Satz: Fotosatz H. Buck
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

Umschlaggestaltung: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	1
B. Grundlagen des Datenschutzes	3
I. Gesetze	3
1. Allgemeines	3
2. Datenschutz-Grundverordnung	4
3. DSAnpUG-EU – BDSG nF	6
4. Ausgewählte spezialgesetzliche Vorschriften	7
a) Telegesetze	7
b) Sozialdatenschutz	7
5. Landesdatenschutzgesetze	8
6. Kirchen	9
II. Grundlegende Begriffe des Datenschutzes	10
1. Datenschutz	10
2. Daten-/Informationssicherheit	10
3. Personenbezogene Daten	11
4. Verarbeitung	14
5. Verantwortlicher	15
C. Benennung des Datenschutzbeauftragten	17
I. Pflicht zur Benennung	17
II. Ausübungsformen	20
III. Form und Zeitpunkt der Benennung	24
IV. Folgen der Nichtbenennung trotz Verpflichtung	25
D. Anforderungen an den Datenschutzbeauftragten	27
I. Allgemeines	27
II. Fachwissen	28
1. Juristische Kenntnisse	28
2. Betriebswirtschaftliche Kenntnisse	29
3. IT-Kenntnisse	30
4. Unternehmenskenntnisse	30
III. Fähigkeit zur Aufgabenerfüllung	32
IV. Unvereinbarkeit mit anderen Tätigkeiten	33
E. Stellung des Datenschutzbeauftragten	37
I. Unabhängigkeit	37
1. Organisatorische Eingliederung	38
2. Benachteiligungs-/Abberufungsverbot	38

3.	Weisungsfreiheit	41
4.	Unterstützungsverpflichtung des Verantwortlichen/Auftragsverarbeiters	42
II.	Verschwiegenheit	43
III.	Haftung	45
F.	Aufgaben des Datenschutzbeauftragten	49
I.	Allgemeines	49
II.	Aufgaben im Einzelnen	57
1.	Überwachung der Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung	57
a)	Einwilligung	58
b)	Gesetzliche Erlaubnistatbestände	63
c)	Zweckänderung	65
d)	Besondere Kategorien personenbezogener Daten	66
e)	Grundsätze des Art. 5 DS-GVO	70
2.	Beratung und Überwachung im Zusammenhang mit der Datenschutz-Folgenabschätzung	72
a)	Zuständigkeit	73
b)	Voraussetzungen	74
c)	Durchführung	77
d)	Konsultation der Aufsichtsbehörde	81
3.	Führen des Verzeichnisses von Verarbeitungstätigkeiten	82
4.	Beratung und Überwachung hinsichtlich der Wahrung der Rechte der betroffenen Personen	85
a)	Allgemeines	85
b)	Modalitäten und Verfahren	86
c)	Übersicht über die einzelnen Rechte der betroffenen Person	88
d)	Informationspflichten	89
e)	Auskunftsrecht nach Art. 15 DS-GVO	94
f)	Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO	99
g)	Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) nach Art. 17 DS-GVO	101
h)	Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO	106
i)	Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO	109
j)	Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO	110
5.	Auswahl und Kontrolle von Dienstleistern	114
a)	Allgemeines	114
b)	Auftragsverarbeitung	114
c)	Gemeinsam Verantwortliche	120
6.	Prüfung internationaler Datentransfers	123
a)	Allgemeines	123
b)	Angemessenheitsbeschluss	124
c)	Geeignete Garantien	126
7.	Erfüllung der Meldepflichten bei Datenpannen	131
a)	Meldung an die Aufsichtsbehörde	131

b) Benachrichtigungspflicht gegenüber den betroffenen Personen	136
8. Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde einschließlich der vorherigen Konsultation	138
9. Sensibilisierung und Schulung	139
10. Mitwirkung in Mitbestimmungsprozessen	140
11. Erstellen eines Tätigkeitsberichts	141
12. Erarbeitung und Pflege eines Datenschutz-Handbuchs	141
III. Aufbau und Umsetzung eines Datenschutz-Managementsystems (DSMS)	142
G. Die technischen und organisatorischen Maßnahmen	147
I. Grundlagen	147
1. Einleitung und Grundlagen	147
2. Datenschutzziele	149
a) Vertraulichkeit	149
b) Integrität	150
c) Verfügbarkeit	150
d) Belastbarkeit	150
3. Mögliche erweiterte Datenschutzziele gemäß anderer Datenschutzgesetze	151
a) Authentizität	151
b) Revisionsfähigkeit	151
c) Transparenz	151
II. Risikobasierter Bewertungsansatz	152
1. Juristische Grundlagen	153
2. Angemessenheitsprinzip	153
3. Technische „Privacy by“-Anforderungen	154
a) Privacy by Design	155
b) Privacy by Default	155
III. Umsetzung der Datenschutzziele	156
1. Berechtigungsbasierte Maßnahmen	156
a) Zutrittsregelungen	157
b) Zugangsrichtlinien	159
c) Zugriffrechte	161
2. Schutz bei Systemen	161
a) Physikalische und umweltbezogene Maßnahmen	161
b) Kryptografie	163
c) Maßnahmen zum Schutz vor böartiger Software	164
d) Sichere Kommunikation	165
e) Verfügbarkeitssicherung	165
3. Prozessbetreffende Maßnahmen	167
a) Einführung von IT-Systemen	167
b) Beschaffung, Abnahme, Freigabe	170
c) Wartung	170
d) Protokolldatenerfassung und -auswertung	172
e) Sichere Vernichtung von Datenträgern/Unterlagen	174

IV.	Informationssicherheitsmanagement (ISMS)	175
1.	ISMS als bewährter Schutz	175
2.	Datenschutz-Management-System als Ableitung eines ISMS	176
V.	Normen	177
VI.	Vertiefende Informationen	179
H.	Checklisten	181
I.	Checkliste zu Kapitel C „Benennung des Datenschutzbeauftragten“	181
II.	Checkliste zu Kapitel D „Anforderung an den Datenschutzbeauftragten“	181
III.	Checkliste zu Kapitel E „Stellung des Datenschutz- beauftragten“	182
IV.	Checkliste zu Kapitel F „Aufgaben des Datenschutz- beauftragten“	182
1.	Überwachung der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung durch Einwilligung	182
2.	Beratung und Überwachung im Zusammenhang mit der Datenschutz-Folgenabschätzung	183
a)	Voraussetzung	183
b)	Durchführung	183
3.	Führen des Verzeichnisses von Verarbeitungstätigkeiten	183
4.	Beratung und Überwachung hinsichtlich der Wahrung der Rechte der betroffenen Personen	184
a)	Recht auf Information nach Art. 13, 14 DS-GVO	184
b)	Identifikation im Rahmen des Auskunftsrechts nach Art. 15	184
c)	Inhalt der Auskunft	184
d)	Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO	185
e)	Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) nach Art. 17 DS GVO	185
f)	Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO	185
g)	Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO	186
h)	Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO ..	186
5.	Auswahl und Kontrolle Dienstleister	186
a)	Auftragsdatenverarbeitung	186
b)	Gemeinsame Verantwortliche	187
6.	Erfüllung der Meldepflicht bei Datenpannen	187
7.	Sensibilisierung und Schulung	188
8.	Mitwirkung in Mitbestimmungsprozessen	188
9.	Erstellen eines Tätigkeitsberichts	189
10.	Erarbeitung und Pflege eines Datenschutz-Handbuchs	189
11.	Aufbau und Umsetzung eines Datenschutz-Management- systems	189

Inhaltsverzeichnis

V.	Checkliste zu Kapitel G „Die technischen und organisatorische Maßnahmen“	190
1.	Berechtigungsbasierte Maßnahmen	190
a)	Zutrittsregelungen	190
b)	Zugangsrichtlinien	190
c)	Zugriffsrechte	190
2.	Schutz bei Systemen	190
3.	Prozessbetreffende Maßnahmen	191
4.	Informationssicherheitsmanagement (ISMS)	192
Sachverzeichnis		195


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG